



PRESSEMITTEILUNG

Kostenloses Kulturhighlight mit Dieter Kropp und Sönke Meinen am 2. September 2021 am Schloss Brake

Lemgo, 17. August 2021. Der „Kulturimbiss Lippe“ ändert kurzfristig seine Route: Am Donnerstag, 2. September 2021, hält die mobile Bühne nicht wie ursprünglich geplant in Augustdorf, sondern stattdessen direkt im Innenhof von Schloss Brake in Lemgo. Ab 19.00 Uhr begeistern dort die beiden Musiker Dieter Kropp und Sönke Meinen das Publikum. Die Teilnehmerzahl ist auf 200 Plätze begrenzt. Tickets gibt es ab sofort ausschließlich online für eine Schutzgebühr von 1 Euro unter www.landesverband-lippe.de.

„Wir freuen uns sehr, dass wir nun direkt am Sitz des Landesverbandes Lippe die Menschen mit Kultur verwöhnen können – in so einer schönen Kulisse. Obwohl sich diese Änderung aus organisatorischen Gründen erst sehr kurzfristig ergeben hat, arbeiten wir derzeit mit Hochdruck an einem attraktiven Rahmenprogramm“, sagt Jörg Düning-Gast, Verbandsvorsteher des Landesverbandes Lippe. So soll das Wasserschloss stimmungsvoll illuminiert werden, das Weserrenaissance-Museum verlängert seine Öffnungszeiten und bietet für die Gäste nach vorheriger Anmeldung kostenlose Führungen durch die Dauerausstellung an. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Weitere Show-Einlagen sind geplant.

Doch was genau erwartet die Besucherinnen und Besucher inhaltlich? Der junge Gitarrist Sönke Meinen gehört jetzt schon zu den Besten seines Fachs. Er hat sich mit seiner Musik, in der er virtuos den Fingerstyle mit Einflüssen aus klassischer Konzertmusik, Jazz und Weltmusik verbindet, in der nationalen und internationalen Gitarrenszenen einen herausragenden Ruf erspielt. Er war Preisträger diverser renommierter Wettbewerbe und spielt Konzerte auf der ganzen Welt. Gitarrenlegende Tommy Emmanuel nennt ihn „einen der kreativsten Gitarristen der aktuellen Gitarrenszenen“.

Kritiker erwähnen den Namen von Dieter Kropp bereits in einem Atemzug mit Götz Alsmann und Roger Cicero: Wenn er Bühne oder Tonstudio betritt, hat er stets ein geheimnisvolles Köfferchen dabei, das er wie seinen Augapfel hütet: 47 wertvolle und auf Hochglanz polierte Mundharmonikas aus aller Welt warten auf ihren Einsatz. Neben seiner inzwischen 20jährigen Karriere als Blues-Harp-Virtuose, hat sich Kropp klammheimlich zum großartigen Entertainer und charmanten Sänger gemausert, mittlerweile bereits mit vielen Auszeichnungen dekoriert. Selbstironische und augenzwinkernde deutsche Texte werden mit Energie und lässiger Schnoddrigkeit unterhaltsam serviert – vorbei an flüchtigen Musikrends.

Für die Umsetzung des gesamten Projekts stellt die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Kulturstatsministerin Monika Grütters, 100.000 Euro aus ihrem Programm NEUSTART KULTUR zur Verfügung. 25.000 Euro steuert der Landesverband Lippe bei, der in Kooperation mit dem Kreis Lippe vor wenigen Monaten einen entsprechenden Förderantrag gestellt hatte. Mit Erfolg! „Wir freuen uns außerordentlich, dass wir dank der Fördergelder pandemiekonforme, vielseitige und qualitativ hochwertige Open-Air-Kultur für verschiedene Zielgruppen und Altersklassen anbieten können“, sagt Landrat Dr. Axel Lehmann.

Das künstlerische Gesamtkonzept liegt dabei in den Händen von Carsten Hormes und seinem Team vom Kultur-Büro-OWL. „In der Kürze der Zeit diesen Tourplan zu erstellen, war eine Mammutaufgabe – quasi ein unglaublich spannendes Puzzle. Das Zusammenspiel mit den Städten und Gemeinden hat dabei wunderbar funktioniert“, so Hormes.

Ein derartiges Großprojekt bedarf vieler Hände – und Gelder. Der Dank geht daher auch an die Lippische Landesbrandversicherung AG, an die Sparkassen in Lippe und an die Firma Weidmüller, die den „Kulturimbiss Lippe“ als Sponsoren tatkräftig unterstützen. Als Medienpartner steht dem Kulturimbiss die „Lippische Landes-Zeitung“ zur Seite.

Nähere Informationen unter www.landesverband-lippe.de.

Abbildungen:

Dieter Kropp (Foto: Jürgen Achten)

Sönke Meinen (Foto: Pollert)